

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



978
1.738



Malser Sommer

Bereits drei Mal fand heuer wieder der Malser Sommer in der Fußgängerzone in Mals statt. Den Beginn machten die Schützen mit der Organisation von gleich zwei Freitag-Abenden. Der erste Abend am 08. Juli stand ganz unter dem Motto „Crazy Night“ mit Jazzmusik, allerhand kulinarischen Köstlichkeiten wie Gulasch mit Knödel und Strauben, sowie einem bunten Rahmenprogramm mit Kutschenfahrt, einer Schminkecke für die kleinen Gäste und selbstgemachte süße Spieße vom JUMA. Am 15. Juli begeisterten Sauguat mit toller Stimmungsmusik und die Schuaplattler aus Prad die vielen Besucher. Auch hungrige Gäste kamen mit verschiedenen Knödel- und Grillgerichten voll auf ihre Kosten. Das JUMA trumpfte wiederum mit kleinen aber feinen selbstgemachten Köstlichkeiten. Der Sommerabend am 22. Juli, organisiert vom Männerchor lockte mit traditioneller

Volksmusik und einer Holzwerkstatt für Kinder besonders viele Besucher an. Mit Gerichten wie Chili con Carne, gebackener Camembert und einem großzügigen Kuchenbuffet genoss jeder selbstgemachte Leckerbissen.

Nach wetterbedingter Absage des ersten Malser Sommers am 01. Juli, konnten nun für die Vereine drei erfolgreiche und für Einheimische und Gäste besondere Freitag-Abende in der Fußgängerzone in Mals durchgeführt werden. Weiter geht es diese Woche mit: am 27. Juli mit einem Konzert der Big Band Mals organisiert vom Sportforum Mals, am 29. Juli ein weiterer Sommerabend mit dem Thema „Wasser Marsch“ von der Freiwilligen Feuerwehr, und am Freitag 05. August geht's „Fit durch die FUZO“ organisiert vom Sportverein Mals – Sektion Badminton. An beiden Freitagen sind die Geschäfte in der FUZO bis 20:00 Uhr geöffnet. |



GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baugenehmigungen und -konzessionen

Hier die Auflistung der Baugenehmigungen (neues Gesetz), die im Juni 2022 erlassen wurden:

Zanzotti Iwan -

bauliche Umgestaltung mit energetischen Sanierungsmaßnahmen mit Einbau Photovoltaikanlage - Bp. 21, K.G. Tartsch

Sport Ziernheld -

Erweiterung Ski-Langlaufzentrum - Bp. 155 und Gp. 478 der K.G. Schlinig

Heinisch Josef -

Varianteprojekt I bauliche Umgestaltung Wirtschaftsgebäude und Neubau Laufstall - Bp. 153 und Gp. 603/1 der K.G. Tartsch

Ortler Hannes, Leonie, Markus, Steck Andrea -

Varianteprojekt I energetische Sanierung Wohnhaus - Bp. 79/1 und Gp. 231/3 der K.G. Mals

Punter Alois -

Umbau und Sanierung Wirtschaftsgebäude: Zweckumwidmung in Wohnung - Bp. 176/1, 176/2 der K.G. Mals

Hier die Liste der Baukonzessionen, die im Juni 2022 erlassen wurden (altes Gesetz)..... Erteilte Baukonzessionen vom 01.06. – 30.06.

Pobitzer Arthur & Co OHG

Varianteprojekt I, qualitative Erweiterung Hotel Garberhof durch den Umbau/Erweiterung des Barbereichs und die Fassadenertüchtigung der Ansicht Süd/Süd/West des Gebäudes - Bp. 409 und 654 K.G. Mals

Abart Lukas

Varianteprojekt I – Neubau Einfamilienhaus mit überdachten Autoabstellplatz als Zubehör und Einbau von Sonnenkollektoren - Bp. 256 und 257 K.G. Schleis

Rainer Thomas Christian, Thanei Maria

Varianteprojekt I - Neubau Einfamilienhaus mit überdachten Autoabstellplatz als Zubehör und Einbau von Sonnenkollektoren - Bp. 260 und 261 K.G. Schleis

Rainer Andreas

Varianteprojekt I - Neubau Einfamilienhaus mit überdachten Autoabstellplatz als Zubehör und Einbau von Sonnenkollektoren - Gp. 73/12 und 73/2

Benediktinerabtei Marienberg

Varianteprojekt I - Errichtung unterirdisches landwirtschaftliches Lager bei der St. Stefankapelle - Bp. 6 – Gp. 30 – 617/3 K.G. Burgeis

Ausrufung des Wassernotstandes

Aufgrund der seit langem andauernden Trockenheit mit extrem geringen Niederschlägen in den letzten Wochen, beziehungsweise auch während der Winter- und Frühjahrsmonate und der überdurchschnittlich warmen Temperaturen in der ersten Jahreshälfte und damit einhergehenden, bereits seit Wochen aufgebrauchten Schneereserven kommt es im Einzugsgebiet der Etsch, insbesondere in der Region Veneto zu großen Problemen in der Wasserversorgung.

Der Landeshauptmann hat deshalb für ganz Südtirol folgende Maßnahmen zur Wassereinsparung, die bis auf Widerruf in Kraft bleiben, erlassen:

a) Sämtliche Nutzer von Wasser und insbesondere die Landwirtschaft und Besitzer von Gärten oder Parkanlagen sind auf das Dringlichste aufgefordert, äußerst sparsam, nachhaltig und effizient mit der Ressource „Wasser“ umzugehen und den Verbrauch auf das Minimum zu beschränken.

b) Die Bewässerung von privaten, öffentlichen oder touristisch genutzten Grünflächen ist einzuschränken und zwischen 9 und 20 Uhr jedenfalls untersagt.

c) Das Ausbringen von Wasser mittels Oberkronenberegnung in der Landwirtschaft ist während der wärmsten Tagesstunden zwischen 10 und 18 Uhr untersagt. Das gilt für alle Beregnungsanlagen, die nicht an einen

Beregnungsturnus gebunden sind oder nicht mit Tropfern ausgestattet sind.

https://www.gemeinde.mals.bz.it/de/Ausrufung_des_Wassernotstandes

TERMINE

Gemeindekommission für Landschaft und Sektion Bauwesen („kleine Kommission“) (03.08.2022 - 07.12.2022)

Gemeindekommission für Raum und Landschaft („große Kommission“) (07.09.2022 - 07.12.2022)

Sommerliche Begegnungen für Groß und Klein

Fahr mit Bus und Bahn, komm zu Fuß
oder mit dem Rad zum Malser Sommer
in die Fußgängerzone Mals



**Malser
Sommer**
2022



Musikalische und kulinarische Genüsse
in der Fußgängerzone Mals
18.00 Uhr - 23.00 Uhr

Fr. 05.08. **Fit durch die FUZO**

Geschäfte
bis 20.00 Uhr
geöffnet

So. 07.08. **Abendkonzert**

14.-15.08. **Malser Kirchtag**

Fr. 19.08. **WK Freita Festl**

So. 21.08. **Abschlusskonzert
der Jungbläserwoche**

Fr. 26.08. **Das Beste zum Schluss**

Informationen unter www.gemeinde.mals.bz.it

MALS | Jahrgangsfeier

Die Kunst zu feiern, ist die Nahrung für die Seele

Jahrgang 1947 feiert 75tes Geburtsjahr

Wos schun 75, sel vergean die Jabrlan a in Hui, obr ausschaugn tean mir schun decht nu pfennigonz und noglnui

31 der 52 noch lebenden des Jahrgangs 1947 waren der Einladung von Hias Paulmichl und Sepp Punter gefolgt und erlebten zusammen einen wunderschönen Tag.

Allen voran der geschätzte Dekan Hans Pamer, ebenfalls ein Jahrgangskollege, der in der 14 Nothelferkirche sinnvolle und ergreifende Worte in der Messfeier an uns richtete. Wir bemühten uns einige Lieder zur Umrahmung zu singen, wo uns Dekan Pamer mit seiner Gitarre begleitete.

Der Hl. Petrus hat uns das beste Wetter besorgt und so konnten wir zu Fuß in der Bar Kostner bei der Tankstelle in Mals einen Sommeraperitif genießen. Da das Mittagessen bereits auf uns wartete, wanderten wir anschließend zu Fuß, wer es schaffte, zum oberen Waalweg in das Restaurant Solis zum Pflanzgarten. Auch ein Taxi stand für jene bereit, die den Weg nicht zu Fuß schafften.

Alle waren guter Laune und zufrieden und wir vertrösteten uns auf eine nächste Feier, so Gott will. ■

Den Menschen lieben,
der uns gerade begegnet,
weckt neue ungeahnte Kraft.
Unser Leben gewinnt
Geschmack und Farbe,
und die tausend Fragen
die uns bewegen
finden eine Antwort.



Der Jahrgang 1947 nach der gemeinsamen Messfeier in der 14Nothelferkirche

INFOS

ST. BENEDIKTSKIRCHE

Öffnungszeiten

06. April - 31. Oktober

Di, Do, Sa 10:00 - 11:30

02. Mai - 31. Oktober

Mo, Mi, Fr 14:00 - 14:00

02. Mai - 31. Oktober

Mo, Mi, Fr 14:30 - 14:30

KLOSTER MARIENBERG

15. März - 31. Oktober

Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa

10:00 - 17:00

Führungen in deutscher Sprache
vom 15.03. bis 31.10.2022

Geschlossen an allen Sonntagen und
kirchlichen Feiertagen.

Museum

jeden Mittwoch um 14 Uhr

Krypta

Dienstags 15.30 Uhr

Mittwoch 16.00 Uhr

Donnerstags 10.15 Uhr

Samstags 15.00 Uhr

Bibliothek

Dienstags 14.00 Uhr

Donnerstags 11.00 Uhr

Rundgang (Krypta, Bibliothek,
Schaudepot)

Montags 15.00 Uhr

Freitags 15.00 Uhr

St. Stephan

Montags 10.00 Uhr

Freitags 10.00 Uhr

Schaudepot

Samstags 16.00 Uhr

Für die Teilnahme an allen Führungen
ist eine Anmeldung erforderlich
Tel+39 0473 843980

HEIMATMUSEUM LAATSCH

Mittwoch von

16,00 bis 18,00 Uhr

Ganzjährig auf Anfrage geöffnet

VINSCHGAU | Jugend

Mobile Jugendarbeit Vinschgau - Was ist das?

Seit nun gut zwei Jahren tourt ein Camper mit künstlerischen Graffitis durch den Vinschgau. Der Camper gehört zur Mobilen Jugendarbeit Vinschgau, deren Team professioneller Jugendarbeiter*innen täglich durch die Dörfer des Vinschgau fährt und den Kontakt zu jungen Menschen zwischen 13 und 25 Jahren sucht.

Warum? Junge Menschen finden im Dorf nicht immer Platz zum Sein: sie sind oft laut, loten Grenzen aus, überschreiten diese auch und versuchen ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Sie fühlen sich oft nicht akzeptiert und schon gar nicht gehört. Die Jugendarbeiter*innen versuchen Jugendliche zu verstehen, deren Bedürfnisse zu erkennen und gemeinsam mit den Jugendlichen daran zu arbeiten, diese zu verwirklichen. So können erste Gespräche, gegenseitiges Verständnis und ein Miteinander entstehen – kurzum ein lebendiges Dorf.

Wie sieht das konkret aus? Anhand eines Wochenplans, der in den sozialen Medien veröffentlicht wird, werden sowohl kleine als auch größere Dörfer angefahren. Entweder wird der Camper als Anlaufstelle mitten ins Dorf geparkt oder die Jugendarbeiter*innen sind zu Fuß unterwegs und sprechen die Jugendlichen an, die sie begegnen. Aus einem ersten „Hallo“ wird meist ein vertieftes Gespräch, wie es den Jugendlichen geht und welche Bedürfnisse sie haben. Es ist die Regelmäßigkeit und Kontinuität die aus einem Gespräch eine



vertrauensvolle Beziehung wachsen lässt. Jugendarbeiter*innen werden so zu Ansprechpersonen für sämtliche Fragen, die in den Köpfen junger Menschen kreisen. Die Fragen sind vielfältig und reichen von persönlichen Belangen bis hin zu aktuellen Themen. Somit begegnen den Jugendarbeiter*innen häufig Themen wie Ausbildung, Karriere, Freizeit und Prävention. Aber auch Klimawandel, Kriege und Krisen beschäftigen junge Menschen sehr.

Jugendarbeit hat einen präventiven Bildungsauftrag. Aus diesem Grund ist Mobile Jugendarbeit auch auf Partys in den Nächten unterwegs. Jugendarbeit macht nicht selten als erste professionelle Einrichtung Beobachtungen über neue Entwicklungen, beispielsweise zum Konsumverhalten, die sind dann ans Netz-

werk weitergibt. Freiwillig können junge Menschen dadurch auf eine Erstberatung zurückgreifen, bevor es zu einer Vermittlung an einen Fachdienst führen kann.

Mobile Jugendarbeit ist ein niederschwelliges Beziehungsangebot an die Jugend im Vinschgau. Sie nimmt Partei für junge Menschen und deren Nutzung des öffentlichen Raums ein. Mobile Jugendarbeit arbeitet integral und bezieht deshalb so viele Personen wie möglich mit ein, mit dem Ziel jungen Menschen gesellschaftliche Teilhabe zu gewähren.

Mobile Jugendarbeit Vinschgau wird von den Jugenddiensten Obervinschgau und Mittelvinschgau getragen und durch das Amt für Jugendarbeit der Provinz und den Gemeinden des Vinschgau finanziert. |

VINSCHGAU | Tiny Fop Mob

Tiny FOP MOB - Eine Reise geht (nicht?) zu Ende

Informative Abschlussveranstaltung und stolzer Rückblick auf die Errungenschaften des Projekts

Nach der Rundreise des Tiny FOP MOBs durch den Vinschgau mit Stationen in fünf Pilotgemeinden konnten nun am Freitag, 17. Juni, am momentanen Standplatz in der BASIS Vinschgau Venosta, die Ergebnisse präsentiert und ein durchwegs positives Resümee gezogen werden. Dieses einzigartige, vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 finanzierte Reallabor kann ein Leuchtturmprojekt für die weitere Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und der breiten Öffentlichkeit sein.

Wie wollen wir in Zukunft leben, wie wollen wir bauen, wohnen und arbeiten und was müssen wir in Bewegung setzen, um auch zukünftigen Generationen eine intakte Umwelt zu hinterlassen, ein gutes Leben für alle zu ermöglichen? Wirklich in Bewegung kommen Menschen dann, wenn sie selbst mitreden und mitgestalten können. Sie brauchen Räume dazu, sie brauchen Zeit und sie brauchen Wissen und Instrumente. Diese Voraussetzungen zu schaffen, ist Ziel eines Reallabors. Im Tiny FOP MOB, dem kleinen FORschungs- und Praxis-MOBil, einem Projekt des Center for Advanced Studies von Eurac Research mit dem Institut für erneuerbare Energie von Eurac Research, der Freien Universität Bozen und den Handwerksbetrieben Habichler Holzbau GmbH und Schöntaler Bausteinwerk GmbH haben deshalb Forschende mit Expertinnen und Experten aus der Praxis und mit der Zivilgesellschaft zusammengearbeitet.

Die Reise des rollenden Reallabors aus Holz und Hanf, das in fünf Pilot-



gemeinden – in Schlanders, Latsch, Graun, Prad am Stilfserjoch und Mals – Halt machte, wurde von einem Kamerateam begleitet. Der entstandene Kurzfilm feierte anlässlich der Ergebnispräsentation Premiere und schaffte einen Gesamtüberblick über das Projekt – von der ersten Idee

zu Planung, Bau und Nutzung bis hin zu den umfassenden Materialtests und Analysen. Im Zuge seiner Reise durch den Vinschgau wurden über 20 Veranstaltungen organisiert. Thematisiert wurden dabei die Rohstoffgewinnung, die Rolle der Planung zur Stärkung nachhaltiger Baupraktiken,

das Wohnen und die Dorfgestaltung der Zukunft, Möglichkeiten der Nutzung, Umnutzung und Modernisierung von leerstehenden Gebäuden sowie nachhaltige Lösungen für Restaurierung und Neubau. An die 1.200 Personen beteiligten sich am Reallabor Tiny FOP MOB, indem sie mitdiskutierten und sich an Experimenten oder Workshops beteiligten.

Im Zuge der Ergebnispräsentation und Reflexion wurde sowohl auf die Erkenntnisse und positiven Erfahrungen als auch die Herausforderungen des Projekts eingegangen. Die Aufgabe des CO₂-neutralen Prototyps Tiny FOP MOB, Raum für die Entwicklung innovativer Lösungen und Ideen sowie transdisziplinäre Verbindungen zwischen Zentrum und Peripherie, Wissenschaft, Unternehmertum und Gesellschaft sowie Praxis und Theorie zu schaffen, konnte erreicht werden. Natürlich mussten im Laufe der Zusammenarbeit auch Kompromisse geschlossen werden, die jedoch als Gelegenheit zum konstruktiven Austausch genutzt wurden. Nicht immer sei es einfach gewesen, die Vorgaben der Nachhaltigkeit einzuhalten, regionale Materialien zu beschaffen und den nächstgelegenen Handwerksbetrieb zu gewinnen. Auch die Kommunikation zwischen den Handwerksbetrieben und Forschenden – eben die Übereinkunft von Theorie und Praxis – sei nicht immer einfach gewesen. ■

Alle Ergebnisse des Projektes sind in einem Forschungsbericht zusammengefasst, der für alle Interessierten als Download zur Verfügung steht: <https://www.eurac.edu/de/institutes-centers/center-for-advanced-studies/projects/tiny-fop-mob>
Die Videos zum Projekt sind hier verfügbar:

DE: <https://youtu.be/yxnRjov8yrg>
IT: https://youtu.be/sCn_OfTrPXg

MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch

Johanna Marx Heinisch, Matsch	zum 94sten
Roman Pritzi, Tartsch	zum 89sten
Arnold Abarth, Schleis	zum 88sten
Karl Tappeiner, Laatsch	zum 88sten
Elisabeth Thurin Paulmichl, Laatsch	zum 87sten
Paul Hohenegger, Mals	zum 86sten
Berta Trafoier Eberhöfer, Tartsch	zum 85sten
Hermine Asam Christandl, Schleis	zum 84sten
Heinrika Veith Öggl, Martinsheim Mals	zum 84sten
Josef Saurer, Schlinig	zum 83sten
Angelo Olivotto, Tartsch	zum 83sten
Richard Josef Taraboi, Mals	zum 82sten
Irma Grass Abarth, Schleis	zum 82sten
Walter Blaas Tartsch	zum 82sten
Friedrich Waldner, Schleis	zum 80sten
Irma Paula Gühring Lechthaler, Mals	zum 80sten
Anna Punter Wolf, Laatsch	zum 79sten
Anton Seidl, Matsch	zum 79sten
Wilhelmine Habicher Telser, Matsch	zum 79sten
Johann Erhard, Laatsch	zum 79sten
Anton Kuntner, Mals	zum 79sten
Elisabeth Gruber Staffler, Mals	zum 79sten
Erich Plagg, Mals	zum 79sten
Sigrid Märkt, Mals	zum 79sten
Anna Blaas, Mals	zum 78sten
Christine Thöni Thöni, Tartsch	zum 78sten
Alois Stocker, Mals	zum 78sten
Elisabeth Maria Anna Patscheider, Mals	zum 77sten
Helga Erika Ilmer Bruschi, Mals	zum 76sten
Roman Heinrich Sprenger, Mals	zum 76sten
Erich Hilpold, Tartsch	zum 76sten
Karolina Patscheider, Burgeis	zum 76sten
Rosa Maria Ziernheld, Burgeis	zum 76sten
Ignaz Weisenhorn, Mals	zum 75sten
Albert Flora, Mals	zum 75sten
Gebhard Erhard, Laatsch	zum 75sten
Maria Bogaci, Mals	zum 75sten
Paul Holzner, Schleis	zum 75sten



MALS | Gemeindebibliothek

"Bibliotheken rechnen sich nicht, aber sie zahlen sich aus" anonym

BIBLIOTHEK MALS



AKTUELLE BUCHPAKETE:

„Landwirtschaft/Garten/Kochen“, „Sommer“+„Reisen“

Sommerlesepreis 2022

Es stehen viele Bücher zum Sommerlesepreis zur Auswahl für euch bereit!

LIL – Lesen im Liegestuhl

So nennt sich die **Sommerleseaktion 2022**. Ab Anfang Mai bis Ende Oktober 2022 können alle **Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren** teilnehmen, Bücher lesen, online bewerten und einen Sach- oder einen Hauptpreis gewinnen. Alle Infos und Bücher unter: www.lilestate.bz.it

Vinschger Literaturtage

Die Vinschger Literaturtage finden alle zwei Jahre Ende September in LAAS statt, und zwar in den Jahren, in denen der Franz-Tumler-Literaturpreis nicht ausgetragen wird.

Samstag, 10. September 2022, Matinee und Eröffnung
Freitag, 16. September 2022, Konzert in der Marxkirche Laas

Wenn jemand eine Reise tut, dann kann er was erzählen...



*****REISEFÜHRER***
***auszuleihen in der
Bibliothek**



Die Überlebenden

Roman von Alex Schulman der internationale Bestseller aus Schweden Über Hoffnung. Über Versöhnung. Über Leben

Nach zwei Jahrzehnten kehren die Brüder Benjamin, Pierre und Nils zum Ort ihrer Kindheit - ein Holzhaus am See - zurück, um die Asche ihrer Mutter zu verstreuen. Eine Reise durch die raue, unberührte Natur wie auch durch die Zeit. Im Kampf um die Liebe der Mutter, die abweisend und grob, dann wieder beinahe zärtlich war, haben die Jungen sich damals aufgegeben bis zur Erschöpfung. Heute fühlen sie sich so weit voneinander entfernt, dass es kein Aufeinander zu mehr zu geben scheint. Und doch ist da dieser Rest Hoffnung, den Riss in der Welt zu kitten, wenn sie sich noch einmal gemeinsam in die Vergangenheit vorwagen.

Die Alm; ein Ort für die Seele

von **Martina Fischer** Lebensweisheiten, Geschichten und Rezepte einer Sennerin
Die stille Abgeschiedenheit des Berges, fernab vom hektischen Alltag im Tal: Das sind die Sommer von Martina Fischer. Von Almauftrieb bis Almabtrieb übernimmt sie die harte Arbeit einer Almerin, melkt Kühe, macht Butter und Käse, mistet den Stall aus, füttert die Tiere. So lebt sie im ursprünglichen Rhythmus der Jahreszeiten, den Gewalten der Natur ausgeliefert. Doch einsam wird es auf

BIBLIO24
SOZIALS ONLINE BIBLIOTHEK

Bibliothek Mals
www.bibliomals.blogspot.it
Recherchekatalog
www.biblio.bz.it/mals
Tel.: 0473 835255

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Fr. 8-11 - 14.30-17.30
Di, Do 8-11

Leihstellen Sommer

Burgeis Sommer geschlossen
Laatsch Donnerstag 16.00-17.30
Matsch Sommer geschlossen
Schleis Donnerstag 17.00-18.00
Tartsch Sommer geschlossen



der Alm nie. Ein enges Verhältnis zu den Tieren erfüllt ihr Leben auf eine ganz neue Weise und auch an interessanten Besuchern mangelt es nicht. In ihrem Buch lässt uns die inspirierend bodenständige Autorin an ihrem Alltag, ihren Gedanken und Einsichten aus dem Leben auf der Alm teilhaben.

Frau Honig

und das Glück der kleinen Dinge

von Sabine Bohlmann

Das zauberhafte Kindermädchen zieht in das Gartenhaus der Familie Kramer ein. Die braucht nämlich dringend Hilfe, da die Mama von Leni, Tilda, Ida, Mo



und Fee ihr sechstes Kind erwartet und ins Krankenhaus muss. Mit der Eröffnung des kleinen Cafés „Biene und Bohne“ und dem Duft nach frischen Plätzchen und warmem Kuchen gewinnt sie im

Nu die Herzen der Kinder. Aber nicht nur bei Familie Kramer, sondern in der ganzen Maiglöckchenstraße wirbelt Frau Honig mit ihren Bienen alles durcheinander, bis das Glück bei allen wieder einkehrt. Ein zauberhaftes Kinderbuch für alle Fans von Mary Poppins - und natürlich Frau Honig!

(Text + Bilder: www.buchnet.com)

MALS | Chronik

Das Geläute von Mals

(aus dem Hauskalender des Südtiroler Blindenverbandes 1999)

Im Malser Pfarrturm hängen sieben Glocken. Die zwei größten sind schon sehr alt, die fünf kleineren wurden erst 1922 gegossen.

Die größte Glocke hat den Ton H. wiegt ungefähr 3190 Kilogramm und hat einen Durchmesser von 168 Zentimetern. Sie stammt aus dem Jahr 1608 (diese Jahreszahl ist auf der Glocke vermerkt).

Den Namen des Gießers kennt man nicht, wohl aber geht in Mals die Sage, dass die Glocke im Frühmesser-Anger gegossen wurde und dass der Guss dreimal wiederholt werden mußte, bis die Glocke endlich den gewünschten reinen Ton hatte.

Auf der Glocke sind drei Namen vermerkt – M. Feste, P. Herme und H. Morichl – und darüber die Siegel der Betreffenden aufgedrückt. Unter den drei Namen steht zu lesen „Pavmre en lan 1608“ ist wohl ein rätoromanisches „en l’an“, zu Deutsch: im Jahre (Wie es also scheint, sprach vor 400 Jahren noch ein Teil der Malser rätoromanisch, diese Sprache wird heute noch im benachbarten Graubünden verwendet.)

„Pavmre“ allerdings ist nicht rätoromanisch, sondern deutsch und heißt abgekürzt „Pavmaister“. Der Vermerk „Paumeister im Jahr 1608“ bezieht sich offenbar auf alle drei genannten: Feste, Herme und Morichl hatten also die Aufgabe übertragen bekommen, alle organisatorischen Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Glockenguss zu übernehmen sowie auch für die Geldbeschaffung zu sorgen.

Die zweitgrößte Glocke ist auch schon sehr alt. Sie wurde 1561 von den Brüdern Caspar und Peter aus Sermondo bei Bormio gegossen. Sie wiegt mehr als eine Tonne weniger als die Große ungefähr 1990 Kilogramm.

Die kleineren Glocken – Sie waren 1897 neu angeschafft worden –

worden während des ersten Weltkrieges abgenommen und eingeschmolzen. In jedem Kirchturm durfte nur eine Glocke zurückbleiben, gewöhnlich die kleinste. Alte Glocken aber verschonte man vor dem Einschmelzen, so konnten sich in Mals eben zwei Glocken und noch dazu die größten erhalten. Nach dem Krieg wurden den Malsern ihre abgenommenen kleineren Glocken vom italienischen Staat unentgeltlich ersetzt. Allerdings mussten sie deshalb auch zugestehen, dass auch mindestens einer der Glocken ein Zwangsvermerk angebracht wurde. Dieser findet sich auf der Sterbeglocke und besagt in italienischer Sprache „Asportata dagli Austriaci il giorno 27-4-1917, rifiuta col bottino della vittoria

l’anno 1922“ (Von den Österreichern abgenommen am 27. April 1917, wiedergegossen aus der Siegesbeute 1922). Das Geläute hat die ungewöhnliche Stimmung H, d, e, g, a, h.



zeichnen
faktor.

Malser Kirchtage

Sagra di Malles 2022

14.08.2022

- 10.00 Eröffnung mit Goasslschnöller
- 10.30 Frühschoppen mit „Olmanrausch“
- 13.00 „Oberwind“
- 16.00 „Big Band“
- 20.00 „Die Söhne Tirols“

PARTY IM ZELT MIT DJ

15.08.2022

- 10.00 Einmarsch der Musikkapelle Mals
- 10.15 Volkstanzgruppe
- 10.30 Frühschoppen mit Frank und Perin
- 13.00 Konzert der Musikkapelle Mals
- 15.30 „Grenzenlos“
- 19.00 „Sauguat“

Glücksspiel
Verlosung
MO 18.00

ASV Mals 978 1738
Marktgemeinde Mals
Comune di Malles Venosta



BURGEIS | Jugend

Jungspower am Meer Jugendtreff Burgeis in Bibione



Für die meisten Jugendlichen hatten die Ferien bereits längst begonnen, andere hatten gerade die Abschlussprüfungen hinter sich gebracht als wir uns Anfang Juli wieder auf den Weg nach Bibione machten. In diesem Jahr war es eine reine Jungsguppe, welche an der Meerwoche teilnahm und so verbrachten 10 Jungs, ein ehrenamtlicher Betreuer und die Jugendarbeiterin eine super Woche am Meer, in welcher die Jungs den Ton angaben. Endlich in Bibione angekommen hieß es am dann erst einmal unsere beiden Ferienwohnungen und die Zimmer zu beziehen. Schnell hatten sich die 10 Jungs untereinander ausgemacht, wer mit wem in welcher Wohnung und in welches Zimmer einziehen soll und so ging es auch schon an die gemeinsame Planung der Koch-Putz- und Einkaufsdienste für die gesamte Woche. Gemeinsam wurden dann noch die Regeln aufgestellt, Konsequenzen besprochen und das Programm zusammengestellt. Nun konnten wir also ganz entspannt in unsere Meerwoche starten. Gleich am ersten Abend wurde das Schwimmbad in unserer Wohnanlage getestet und später erkundeten wir noch die Fußgängerzone und den Luna Park.

Ganz im Urlaubsmodus schliefen einige Jungs morgens etwas länger, während die „Diensthabend“ die täglichen Einkäufe erledigten und das Frühstück für alle vorbereiteten. Beim Frühstück durfte fder Burgeiser Butter nicht fehlen, welchen wir extra den langen Weg von Burgeis nach Bibione mitgebracht haben. Die Vormittage gingen wir immer ganz gemütlich an und so konnte jeder nach Lust und Laune im Pool schwimmen gehen, etwas spielen oder einfach ratschen. Wenn das Wetter es zuließ, gingen wir am Nachmittag an den Strand und am Abend, nach dem gemeinsamen kochen und essen, in die Stadt. Nach zwei sehr heißen Tagen brachten gelegentlich kurze Regenschauer glücklicherweise etwas Abkühlung und so verbrachten wir den ein oder anderen Nachmittag und Abend gemütlich in der Wohnanlage, spielten und diskutierten bis spät abends. Egal ob am Pool, am Strand, auf unserer Terrasse oder in der Wohnung, etwas gespielt wurde fast immer: von „Grimms Wälder“ über „Stadt, Land, Vollpfosten“, „Halt mal kurz“, Fußball, Volleyball, Boccia usw. war alles dabei. Aber auch Gespräche und Diskussionen über Themen, welche die Jungs interessierten und beweg-



ten, kamen nicht zu kurz. Besonders viel Spaß hatten wir beim Tretboot fahren und so entschlossen wir, dies dann auch noch einmal zu wiederholen.

Die Zeit in Bibione vergingen wie im Flug und plötzlich war die Woche auch schon wieder fast um. Am letzten Tag hieß es dann Koffer packen



und gemeinsam die Wohnung putzen bevor wir dann zum letzten Mal gemeinsam zu Mittag aßen und uns dann auf den Weg nach Haus machten.

Auf der langen Heimfahrt ließen wir dann die Woche Revue passieren und führten noch einige interessante Diskussionen. Gemeinsam wurden dann noch unsere Fahrzeuge in der Waschanlage innen und außen geputzt und ausgeladen. Wir blicken auf eine sehr gelungene Meerwoche zurück, die Jungs haben all ihre Aufgaben fleißig erledigt und gemeinsam konnten sie einen entspannten, aufregenden und tollen Urlaub mit Freunden verbringen.

Sommer - Öffnungszeiten

Mittwoch:

15:00 – 19:00 Uhr

Freitag:

17:00 – 22:00 Uhr

Kontakt

Helene Tappeiner
Jugendarbeiterin
Jugendtreff Burgeis
Burgeis 140
Tel. +39 388 7978864
JuMa@jugendzentrum.bz

HERZLICH WILLKOMMEN

JUMA

ÖFFNUNGSZEITEN

DIANSTA 4E BIS 8E
MITTA 4E BIS 8E
DONNRSTA 4E BIS 8E
FREITA 4E BIS 8E
SOMSTA 4E BIS 8E

**OLLA DIA IN HERBST MITTLSCHUAL
GEAN, SEIN OB IAZ IN JUMA
❤️-LICH WILLKOMMEN**



MALLES | Tragedia

Malga Villalta morti travolti dalla valanga, commemorati i sette alpini



La tragica fatalità decisa in modo crudele e beffardo dal destino. Nel giorno della disgrazia della Marmolada; a qualche vetta di distanza in linea d'aria, sulle cime Venostane e quasi negli stessi momenti, si svolgeva la cerimonia di commemorazione di un'altra tragedia della montagna. Quella che cinquant'anni fa vide morire sette alpini travolti da una valanga nei pressi di malga Villalta. Domenica 3 luglio infatti, correva il cinquantesimo anniversario del drammatico evento avvenuto il 12 febbraio del 1972 come detto, nei pressi di malga Villalta o meglio ancora della Val di Zerzer.

Un bel sole ha fatto da contorno alla cerimonia, una toccante commemorazione dei sette alpini deceduti mentre erano in forza all'ex battaglione alpini Tirano di Malles, scomparsi sotto una valanga staccatasi dalla cima sovrastante che non ha lasciato loro scampo. Il pensiero corre alla Marmolada. La commemorazione ha visto la partecipazione di famigliari, amici dei militari caduti autorità civili e religiose, molti alpini ad organizzare il tutto il gruppo alpini di Suisio (Bergamo) con la collaborazione con il gruppo alpini di Malles.

Ritrovo alle 8 nei pressi della casa bruciata di San Valentino alla Muta.

Quindi partenza con i mezzi della protezione civile verso la cappella per la commemorazione, con la Santa Messa celebrata da don Filippo Bolognini di Suisio.

Oltre al gruppo alpini organizzatore della

cerimonia, erano presenti anche le penne nere di Bergamo, Olmo, Bottemuco, Silandro, Marleno, Bolzano Oltrisarco e Malles Venosta. Presenti diversi alpini provenienti da Mariano comense, Lecco, Valtellina, Pordenone ed i volontari della croce bianca di Malles,

Dopo la sfilata con i propri vessilli e l'alza bandiera al suono dell'inno nazionale, le delegazioni si sono schierate di fronte alla cappella per assistere alla santa Messa: con la deposizione della corona d'alloro.

Foto alcuni momenti della commemorazione. Al piccolo alpino in foto, il compito di portare la bandiera della pace



Il momento di maggior commozione quando don Bolognini ha ricordato i nomi dei sette ragazzi deceduti 50 anni fa su quel monte: Domenico Marcolongo, Romeo Bellini, Luigi Corbetta, Gianfranco Boschini. Valdo del monte, Davide Trognola tutti nati nel 1951 e Duilio Saviane classe 1945, ad ascoltare i nomi dei loro compagni i sette alpini sopravvissuti alla tragedia: Nedio Brivio, Guerino Giapella, Bruno Valle, Gianfranco Ribori, Giuseppe Invernizzi, Luciano Mattei, Guerrino Zappella. **IBP**

MALS | Kirche

St. Martin-Kirche

Damit ihr nicht vor verschlossener Tür steht, möchten wir euch auf unsere Öffnungszeiten hinweisen:

**jeden Donnerstag und
Samstag von 10 Uhr bis 18 Uhr.**

Gerade bei der Hitze ist ein Besuch in den kühlen Gemäuern der St. Martins-Kirche eine willkommene Abwechslung.
Wir freuen uns auf Euch.



Kontakte/Infos

<https://www.greilhof.it/st-martin-Kirche>
Für aktuelle Informationen besuchen Sie uns auf Facebook

Wettersprüche

Ist der August heiß,
wird der Winter streng und weiß.
Stellen sich Gewitter ein,
wird's bis Ende auch so sein.

Gibt's im August rechten Sonnenschein,
so wird die Ernte besser sein.

Bläst im August der Nord,
so dauert gutes Wetter fort.

Wettert es viel im Monat August,
du nassen Winter ertragen mußt,

Donner im August bedeutet Kot vor Weihnachten.
Was die Hundstage (28.7.-23.8.) gießen,
muß die Traube büßen.

Nasser August macht teure Kost.

Im August viel Regen
ist dem Wein kein Segen.

Je dichter der Regen im August,
je dünner wird der Most

'Wird der August, so der nächste Februar.

Die St. Martin Kirche befindet sich im Privatbesitz und gehört zum Anwesen des angrenzenden Greilhofes. Der Mittelteil und der Turm der romanischen Kirche stammt aus dem 12. Jahrhundert.

Urkundlich wird die Kirche mit dem dazugehörigem Gut erst hundert Jahre später erwähnt.

Alle Rechte auf diese Patronatskirche schenkte Graf Meinhard im Jahre 1276 dem Kloster Stams.

Konrad III., Bischof von Chur, bestätigte diese Schenkung anno 1281.

Ebenso gab seine Zustimmung Gerhard, Erzbischof von Mainz als Metropolit von Chur und Erzkanzler des Reiches für Deutschland am 9. September 1299.

Seit dem wurde der gesamte Stamser Grundbesitz im Etschtal von St. Martin aus verwaltet.

Lange Zeit war die St. Martin Kirche neben der Maria Himmelfahrtskirche eine Pfarrkirche.

Der angrenzende Hof mit Stadel und Garten wurde als Widum genutzt.

Infolge der steigenden Bedeutung

der „großen“ Pfarrkirche Maria Himmelfahrt hat Stams die Seelsorge aufgelassen. Im Jahre 1793 verkaufte das Stift den Hof mit der Kirche an Herrn Antoni Greill. Von diesem erhielt der „Greilhof“ seinen Namen. Heute befindet er sich im Besitz der Familie Stocker.

In der St. Martin Kirche wird am Patroziniumstag ein Gottesdienst gefeiert.

Weiterhin finden neben Bittgängen auch Jahrgangsfeiern sowie Hochzeiten statt.

Weitere Informationen liefert eine Bildschirmpräsentation, die in der Kirche gezeigt wird.

Diesen kleinen Ort der Ruhe Instand zu halten, kostet viel Geld. Aktuell ist zum Beispiel das absturzgefährdete Turmkreuz dringend zu reparieren. Ihre Spende hilft diesen Zeugen der Zeit zu bewahren. Spenden nimmt der Förderverein der Kirche St. Martin in Mals/Südtirol entgegen. Vergelt's Gott!

OBERVINSCHGAU | Raiffeisenkasse Obervinschgau Mitgliederfest

Mitgliederfest - Diplomübergabe für zertifizierter Nachhaltigkeitsbericht 2021 und Mitgliederehrungen

Nach über zwei Jahren Pandemie konnte die Raiffeisenkasse Obervinschgau wiederum ihre Mitglieder zu einem Mitgliederfest einladen. Dieses fand bei herrlichen Wetterbedingungen am Freitag, 15.07.2022 im Freige-lände des Start- und Zielbereichs des Reschenseelaufs statt.

Der Einladung waren viele Mitglieder gefolgt. Der Obmann Dr. Karl Schwabl konnte als Ehrengä- ste den Vizeobmann des Raiffeisenverbandes Südtirol Dr. Robert Zampieri, den Generaldirektor der Raiffeisen Landesbank Dr. Zenone Giacomuzzi, den Bürger- meister von Graun Franz Prieth, den Parlamentsabgeordneten Dr. Albrecht Plangger sowie den Land- tagsvizepräsidenten Dr. Josef Noggl er begrüßen.

Die Raiffeisenkasse Obervinschgau nahm bei der Mitgliederfeier die Ge- legenheit wahr, den Nachhaltigkeits- bericht 2021 vorzustellen und die Nachhaltigkeitszertifizierung vom Ökoinstitut Südtirol entgegenzuneh- men. Direktor Dr. Markus Moriggl brachte das Thema Nachhaltigkeit auf den Punkt indem er den Mitgliedern das Bestreben der Raiffeisenkasse Obervinschgau folgendermaßen be- schrieb: „Nachhaltig tätig sein liegt in der DNA unserer Raiffeisenkasse und bedeutet: regionale Kreisläufe zu pflegen und aufrecht zu erhalten, die wirtschaftliche Entwicklung eines Gebietes zu fördern und somit zum Wohlstand der Bevölkerung beizu- tragen.“ Die zahlreichen Nachhal- tigkeitsinitiativen der Vergangenheit wurden vom Direktor vorgestellt. Dabei hob er hervor, dass Betrachter von außen sich oft fragen, ob sich die- ser Aufwand lohnt und ob es notwen- dig ist, sich mit den 17 UN-Nachhal- tigkeitszielen zu befassen. Man bleibe



dem Grundsatz treu „stets mehr zu tun als man müsste“. Dieses Bestreben der Mitarbeiter fühlen die Mitglieder und führen die Raiffeisenkasse und auch das Gebiet zum Erfolg.

Der Bürgermeister von Graun, Franz Prieth lobte die Initiativen wie den Nachhaltigkeitskalender, die Förder- tätigkeiten, das Crowdfunding und hob hervor, dass die Nachhaltigkeits- schwerpunkte und -Projekte stets auch für die Gemeindeverwaltung einen Mehrwert liefern. Zahlreiche Dokumentationen die heute für För- derungen notwendig sind, seien dem verschiedenen Projektmaterial der Raiffeisenkasse zu entnehmen.

Dr. Zenone Giacomuzzi schätzte den umfangreichen Nachhaltigkeitsbe- richt und die zahlreichen, bereits früh in die Wege geleiteten Maßnahmen und bezeichnete die Raiffeisenkasse Obervinschgau als Nachhaltigkeits- pioniere. Dr. Albrecht Plangger informierte, dass die Nachhaltig- keitsbemühungen der Raiffeisenkasse einher gingen mit denen der Landes- regierung. Die Landesregierung sei auch auf italienischer Ebene feder-

führend bei der Verfolgung der Nach- haltigkeitsziele. Dr. Robert Zampieri hob hervor, dass die Raiffeisenkasse viel für das Gebiet bewege und dass dies nur mit der Unterstützung und dem Verständnis der Mitglieder mög- lich sei. Die gute Entwicklung des Obervinschgau sei ein Zeichen dafür, dass das Zusammenspiel der Akteure funktioniere.

Der Nachhaltigkeitsbericht 2021, welcher mit Unterstützung des Raif- feisenverbands Südtirol und Ökoinstit- ut Südtirol erarbeitet worden war, ist in digitaler Form auf der Homepage der Raiffeisenkasse Obervinschgau <http://www.raiffeisen.it/obervin- schgau> veröffentlicht. Um die nach- haltige Linie mit Konsequenz zu ver- folgen, wurde bewusst auf die Papier- versionen verzichtet.

Die Raiffeisenkasse Obervinschgau freut es, dass sie nun als dritte Raiffeisenkasse Südtirols über eine Nachhaltigkeitszertifizierung ver- fügt. Neben der Präsentation des Nachhaltigkeitsberichts standen noch zahlreiche Mitgliederehrungen, unter anderem die Eigenverwal-

Langtaufers für 110 Jahre, an und zudem wurde der zum 125-Jahr Jubiläum der Raiffeisenkasse im Jahr 2020 erstellte Dokumentarfilm vorgeführt. Das Mitgliederfest

wurde von der Jugendkapelle Reschen musikalisch umrahmt und die Sozialgenossenschaft Vinterra sorgte für die Verköstigung der Mitglieder. ■



>> Mitglieder TOP-Sparbücher

**Sie wollen Ihren Mitgliedervorteil nutzen?
 Unsere Mitarbeiter stehen für eine Beratung gerne zur Verfügung**

Exklusiv für Mitglieder bieten wir gesperrte Sparbücher mit folgender Laufzeit an:

- 3 Jahre**
- 5 Jahre**
- 7 Jahre**
- 10 Jahre**

Der Zinssatz richtet sich nach der Laufzeit

Wir beraten Sie gerne



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Obervinschgau

SCHLEIS | Aufzeichnung am 1.3.1946

Der Nörgel auf der Schleiser Alm

In den Jahren 1860-75 war Josef Abart von Schleis auf der schleiser Alm Senn. Sein Sohn Anton Abart, Weber on Beruf, erzählte von den Erlebnissen seines Vaters auf der genannten Alm. Er sagte, daß sein Vater öfters den Nörgel durch den Stall gehen. Er trug auf der Achsel eine Melter u. einen Beil davon. Es schienen den unbekanntem Besuch auch die Kühe gesehen zu haben. Während der vorüber oder durch den Stall ging, hörte man einen Laut von einer Glocke oder Schelle. Ein Hirt, namens Johann Zenet von Stilfs, hatte oft über den „Nörgel“ abfällig geredet und ihn mit Lump bezeichnet. Zenett hatte 12 Jahre beim Militär gedient und war ein kalter, fast glaubensloser Mann. Der Senn, Josef Abart, warnte ihn von solchen Äußerungen und sagt: „So soll man nicht sagen.“ Jedoch Johann Zenett, der den „Nörgel“

nie zu Gesicht bekam, hatte wiederholt gesagt: „Diese Lump möchte ich einmal sehen.“ Nun an einem St. Lorenziustage, das Jahr kann man nicht mehr genau angegeben werden (1868-77) geschah es, daß Zenett, als er in der Frühe die Kühe unter der Hütte zum Stall herauf treiben sollte, ihm auf einem der „Nörgel“ entgegentrat, hatte er nicht gesagt, aber er hat bekennt, wenn er nicht wiederholt das heilige Kreuzzeichen gemacht hätte, wäre er nicht mehr weiter gekommen. Von diesem Tage an hörte man von Johann Zenett kein Wort mehr über den „Nörgel“ sprechen. Gesehen hatte man den „Nörgel“ später nie wieder, jedoch gehört wollen ihn noch manche haben. Der Erzähler, Anton Abart, hatte nach seinem Vater in der Alm gehütet.

(von Abart Peter zur Verfügung gestellt)

SCHLEIS | Geschrieben am 5/9/1946

Das Jahr 1799

Am 6. März nahmen die Operation der Franzosen in der Schweiz ihren Anfang. Sie rückten gegen das Münsertal vor. Ein Österreichisches Heer unter General Landon u. mehrere Compagnien Landstürmer wurden den Franzosen entgegengestellt. Leider konnten sie die Feinde nicht aufhalten. Am 25/3. Begann der Kampf schon in Taufers. Die Feinde erstiegen die Verzanzungen bei Puntweil und Vallerola. Die Landstürmer mußten sich ergeben. In Taufers wurde eine halbe Stund geplündert. Der Pfarrer wurde auf der Flucht erschossen und zwei andere getötet. Glurns Laatsch Mals Tartsch wurden geplündert.

(von Abart Peter zur Verfügung gestellt)

SÜDTIROLER BRAUNVIEHZUCHTVERBAND | Versteigerung

Preisspiegel vom 30.06.2022

KATEGORIE	Anzahl Verkauf	Ø-Preis inkl. Mwst.	Höchstpreis
Braunvieh			
Jungkühe	17	2.365,65 €	3.124,00 €
Kühe in Laktation	17	2.321,29 €	2.772,00 €
Kalbinnen	49	1.982,94 €	2.816,00 €
Kalbinnen trächtig von 3-7 Mo.	5	1.680,80 €	1.892,00 €
Jungrinder von 3-27 Mo.	17	706,59 €	1.166,00 €
Zuchtkälber	18	532,67 €	792,00 €
Nutzkühe	1	2.310,00 €	2.310,00 €
Kreuzungskühe	2	2.211,00 €	2.662,00 €
Jersey			
Kühe in Laktation	2	1.277,00 €	1.300,00 €
Kalbinnen	2	2.000,00 €	2.200,00 €
Original Braunvieh			
Kalbin	1	2.860,00 €	2.860,00 €

Geamtantrieb: 146

Die Juniversteigerung verlief ruhiger als die vorhergehenden im Frühjahr, auch die Qualität der aufgetriebenen Tiere ist etwas niedriger einzustufen, als bei den vorhergehenden Versteigerungen. Eine gute Nachfrage bestand nach den Zuchtkälbern. Den Tageshöchstpreis erzielte eine Voraus

Gesamtverkauf: 131

Jungkuh mit 28 kg Tagesgemelk der Edeltraud Pfeifer Lunger, Ehrenreicher in Vahrn, die für 3.124 Euro zu einem Züchter nach Ridnaun ging. Bei den Mehrmelkkühen erreichten gleich zwei den Preis von 2.772 Euro: eine Cadence Zweitmelkkuh mit 33 kg des Simon Tötsch, Ralsbauer

in Kematen/Pfisch ging zu einem Käufer in die gleiche Gemeinde zurück, eine Jaguar Zweitmelkkuh mit 32 kg des Lukas Eberhöfer, Gandlin in Lichtenberg/Berg wechselte hingegen zu einem Züchter nach Jenesien. Bei den trächtigen Kalbinnen erreichte eine vielversprechende Cadence Tochter den Höchstpreis von 2.816 Euro.

Dieses von Karl Wieser aus Rat schings gezüchtete und von Alois Burger, Winkl in Prad verkaufte Tier ging zu einem Züchter in den Obervinschgau zurück.

Einen sehr guten Preis erzielte mit 2.860 Euro eine trächtige Original Braunviehkalbin vom Stier Misel. Dieses von Christof Astner aus Uttenheim gezüchtete und von Harald Paris, Mairing am Schlanderser Nördersberg verkaufte Tier ersteigerte ein Züchter aus Völs. Insgesamt blieben bei dieser Versteigerung sehr viele Tiere in Südtirol.

Am Donnerstag, 25.08.2022 findet die nächste Braunvieh-Versteigerung in Bozen statt.

MALS | Fussball

Fussball Trainingslager

Ende Juni fanden zwei hochkarätige Fußballmannschaften in Mals die perfekten Bedingungen für ein erfolgreiches Trainingslager. Zum wiederholten Male absolvierte der 1. FC Kaiserslautern sein Trainingslager in der Sportzone in Mals, perfekt versorgt und untergebracht im Biohotel Panorama. Immer wieder wurden der Beitrag und der entstandene Teamspirit beim Trainingslager in Mals vom letzten Jahr, für den erfolgreichen Aufstieg in die zweite Liga genannt. Zeitgleich logierte der FC. Lugano im Hotel Garberhof mit Trainingseinheiten beim Sportplatz Richtung Laatsch. Auch sie waren von der gegebenen Infrastruktur und Gastfreundschaft überzeugt! Highlights dieser Trainingslager waren mit Si-



cherheit die drei Freundschaftsspiele zwischen den Mannschaften Kaiserslautern, Lugano, Ingolstadt und Unterhaching. Großer Dank geht an Helmuth Thurner – Präsident des ASV Mals, der Marktgemeinde Mals und der Ferienregion Obervinschgau für ihren Einsatz und finanziellen

Beitrag. Nicht zuletzt gilt Dank auch den Unterkünften Biohotel Panorama und Garberhof für die Gastfreundschaft und Verpflegung der Spieler samt Team und dem Sportwell Mals für die genutzten Infrastrukturen während der Trainingsaufenthalte und Spiele.



MALS | ASV Mals Sektion Badminton

Erfolgreicher Grand Prix in Modena, Shuttle-Time in Italienisch und Englisch

Mit einer sehenswerten Ausbeute reiste die Badminton Sektion des ASV Mals vom dritten Grand Prix in Modena nach Hause: 13 Pokale für den ersten Platz, 6 mal Silber und 12 mal Bronze! Bravo an alle Spielerinnen und Spieler und ein herzlicher Dank auch an die Begleitpersonen. Insgesamt 32 Personen waren mit dabei. Hervorzuheben sind sicherlich die Leistungen unserer Sieger: mit Noha Thöni, Mara Stricker, Franzi Hellrigl, Anton Gurschler und Präsident Stefan De March holten gleich 5 Spieler zwei mal Gold – weitere Goldene gabs für Sebastian Tataru, Kobler Lena, Adrian Telfser, Samar Dhahari, Jan Gurschler, Carolin Rauner, Coach Roy Mulder, Hannes Mair. Glückwunsch!!

Beliebt wiederum die Shuttle-Time Wochen, eine in Italienisch, eine in Englisch. Badmintonspielen, Spaß, Freude und das Üben der Zweit- und der Fremdsprache trugen zu erfolgreichen Tagen bei in Mals. Mitorganisatoren waren die Genossenschaft für Weiterbildung und Regionalentwicklung (GWR) mit Sitz in Spondinig und die Familienagentur des Landes. Ein Dank geht auch an den Schulsprengel Mals.

Roy Mulder, Judith Mair, Samar Dhahri und Carolin Rauner waren die Coaches der italienischen Woche; Roy, Carolin, Samar und die Assistenten Thomas Bianchi und Jacopo Bernardi jene der englischen.

Beim „Future Series“-Turnier, den Croatia Open 2022 am 24. Juni 2022, hatten Tonni Zhou und Kevin Strobl teilgenommen. Tonni gewann im Einzel drei Spiele in der Qualifikation. Im Herrendoppel haben die beiden Top-Spieler leider das Viertelfinale knapp verloren. Dennoch zufrieden und um eine Erfahrung reicher, verließen sie Kroatien.

Eine weitere internationale gute Nachricht erreichte uns aus Bulgarien, in Sofia nahm Carolin Rauner mit der italienischen U17 Auswahl am internationalen Jugendturnier teil – zusammen mit ihrem Mixed Part-

ner Zyver De Leon vom BC Milano gelang es ihnen, die Bronzemedaille zu erobern – auch hier herzlichen Glückwunsch!

Daniela di Pilla



Shuttle Time Woche in italienischer Sprache



Shuttle Time Woche in englischer Sprache

MALS | ASV Mals Sektion Badminton



unsere „Goldenen“ beim Grand Prix Turnier in Chiari - insgesamt 13 !! Pokale durften die Malser mitnehmen : von links unten: Mara Stricker, Franzi Hellrigl, Noah Thöni, Lena Kobler, Anton Gurschler, Adrian Telfser
links oben: Jan Gurschler, Hannes Mair, Carolin Rauner, Sebastian Tataru, Stefan De March und Roy Mulder (coach)



Carolin Rauner zusammen mit Zyver De Leon, Bronze im Mixed in Bulgarien international U17

Gesehen



Alleinstehender, seriöser
und solventer Rentner
sucht
**seniorengerechte
Wohnung (2,5 – 3
Zimmer) in Mals**
zum baldigen Einzug.

Kontakt unter
Tel. +49 1736686659

oder
E-Mail

karl.stecher@t-online.de



TAUFSONNTAGE

August

07. August Diakon Luigi Piergentili
28. August Dekan Stefan Hainz

September

11. September
Diakon Norbert Punter
25. September
Diakon Luigi Piergentili

Oktober

09. Oktober Dekan Stefan Hainz
23. Oktober Diakon Norbert Punter

Obervinschgau
Vinschgau - Val Venosta

Konzerte Concerti

IN BURGEIS | A BURGUSIO
am Dorfplatz | Piazza Principale
ore 20.00 - 23.00 Uhr

PROGRAMM | PROGRAMMA:

Strobl Patrick
Mi | mer 06.07.

Oberwind
Mi | mer 13.07.

The Sorrys
Di | mar 09.08.

Hopfenmusig
Mi | mer 17.08.

Big Band Mals
Mi | mer 24.08.

Difference
Mi | mer 31.08.

»»» Mit Getränkeauschank von den Burgeiser Vereinen
Con bevande servite dai associazioni di Burgusio

Die Arbeitsgruppe Lebensberatung arbeitet an der ständigen Weiterentwicklung des Dienstes. Vertreten sind neben der Landesführung der SBO und den Bezirksbäuerinnen auch Silvia Moser.

Ihre Mutmacher:

„Mut macht mir, dass die Sonne jeden Tag aufgeht. Ich weiß, das klingt jetzt vielleicht banal oder so daher gesagt ... Aber immer dann, wenn ich mich ganz bewusst in das neue Licht des anbrechenden Tages stelle, überkommt mich eine Art Ahnung, dass dieser tägliche Wechsel von Nacht und Tag auch mit meinem ganz persönlichen Leben zu tun haben könnte. Und mit unserem oft so hoffnungsarmen Weltgeschehen ... Ich bin, ehrlich gesagt, manchmal echt froh, dass mir diese „Mutmach-Kraft“ an jedem Morgen neu und ganz unverbraucht zur Verfügung steht! Damit kann ich in den Tag starten – hoffnungsvoll und mit offenen Augen und Ohren für das, was mir begegnen will.“

Silvia Moser, Leiterin der Telefonseelsorge und Mitglied der Arbeitsgruppe Lebensberatung

Musikkapelle Mals



MUSIK SOMMER MALS 2022 Musikkapelle | Mals

24. 07. 2022
ore 20.30 Uhr • Pavillon Mals | Malles

07. 08. 2022
ore 20.30 Uhr • Pavillon Mals | Malles

15. 08. 2022 Kirchtagsfest
Konzert der Musikkapelle Mals
ore 13.00 Uhr • Peter-Glückh-Platz Mals | Malles

21. 08. 2022
Abschlusskonzert der Jungbläserwoche
Pavillon Mals | Malles

Blumige Aussichten



Wir suchen ab September

Floristin/Florist

Blumea
Creative Floristik

Wir bieten

- Freiraum für selbstständiges Arbeiten
- Voll- oder Teilzeit
- angenehme Arbeitsatmosphäre in einem kreativen Team

Melde dich bei uns! Tel. 324 58 71 741

Obervinschgau


Vinschgau



Ausflugstipp für die ganze Familie

- Es war einmal... -

Märchen, Sagen & Mythen vom Obervinschgau, auf dem Weg von Mals zum Tartscher Bühel.

-  > jeden Mittwoch
- > Treffpunkt 16:00 Uhr Infobüro Mals
- > Kosten Erwachsene 6€, Kinder 3€
- > Anmeldung & Info +39 0473 831 190

 ca. 2 h

 Sitzunterlage mitbringen

TIPPI!



unsere neue
360° InfoApp

www.ferienregion-obervinschgau.it



VERANSTALTUNGEN

MALS | Konzert

07.08.

um 20.30 Uhr Sommerkonzert der Musikkapelle Mals

BURGEIS | Konzert

09.08.

um 20.00 Uhr mit den "The Sorrys" am Dorfplatz

SCHLEIS | Kirchtag

09.08.

Kirchtagsfest in Schleis

MALS | Kirchtagsfest

14. - 15.08.

ab 10.00 Uhr mit Goalschnöller, Fröh-schoppen, Konzerte

MALS | Konzert

15.08.

um 13 Uhr Sommerkonzert der Musikkapelle Mals am Kirchtagsfest

BURGEIS | Konzert

17.08.

um 20.00 Uhr mit der Hofpennusi am Dorfplatz

MALS | Konzert

21.08.

Abschlusskonzert der Jungbläserwoche im Pavillon in Mals

Redaktionsschluss für die SEPTEMBER-Ausgabe 19.07.2022

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel.+Fax 0473 831 535

elfriede@schreibstube.it /

gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

http://www.mals-aktuell.com

http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher: Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister des Landesgerichtes: Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



Sportwell
••• Mals

Das Sport- und Gesundheitszentrum
im oberen Vinschgau

Das Sport- und Gesundheitszentrum im oberen Vinschgau sucht für die Wintersaison mit Beginn ab Mitte September 2022 eine/n:

**Barist/in für die Kegelbar
in Teilzeit oder auf Abruf**

IHR PROFIL

- Sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Selbstständige Arbeitseinstellung
- Teamorientiertes Arbeiten
- Zuverlässigkeit
- Zeitliche Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Erfahrung in der Gastronomie ist von Vorteil

AUFGABENBEREICHE

- Betreuung des Bar-Bereiches
- Aufnahme von Bestellungen
- Vorbereitung und Pflege der Bar

WIR BIETEN IHNEN

- Sicheren Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Entlohnung (Kollektivvertrag Gastgewerbe)
- 5-Tage-Woche (Sonntag und Montag Ruhetag)
- Attraktive Zusatzangebote

Informationen unter
Tel. 0473 83 15 90 (Bürozeiten: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr)

Bewerbungen an:
E-AG
z.H. Simone Ortler
Bahnhofstraße 37/B
39024 Mals
oder office@sportmals.net

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

BURGEIS | Konzert

24.08.

um 20.00 Uhr mit der Big Band am Dorfplatz

BURGEIS | Konzert

31.08.

um 20.00 Uhr mit "Difference" am Dorfplatz

APOTHEKEN

AUGUST

- 01.-05. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106
- 07.-12. SCHLANDERS II
Tel.0473 324707
- 13.-19.. MALS
Tel. 0473 831130
- 20.-26. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440

AUGUST/SEPTEMBER

- 27.-02. PRAD
Tel. 0473 616144
- 03.-09. LAAS
Tel. 0473 626398

BURGEIS | Kirchtagsfest

03.-04.09.

Burgeiser Kircht

DIENSTHABENDE ÄRZTE

AUGUST

- 06.-07. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 6772678
- 13.-14. Dr. Hofer Georg Valentin
Tel. 335 5630697
- 15. Dr. Braglia Giovanni,
Tel.353 374133
- 20.-21. Dr. Waldner Stefan, Graun
Tel. 0473 633128
- 27.-28.. Dr. Lendi Raffaele, Prad
Tel. 3511244470

SEPTEMBER

- 03.-04. Dr. Hofer Christian, Schluderns
Tel. 339 5077933
- 10.-11. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 6772678

KINDERSCHWIMMKURSE FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE MIT DONNY

ab August

Informationen unter:

E-mail: info@sportmals.net

Tel.: +39 0473 831 590

Sportwell
●●● **Mals**

Das Sport- und Gesundheitszentrum
Il centro di sport e salute a Malles

August 2022

ÖFFNUNGSZEITEN

HALLENBAD: bis 28.08.2022

Dienstag- Sonntag 11:00- 19:00 Uhr

Montag Ruhetag

18.07.2022- 21.08.2022: kein Ruhetag

FREIBAD: bis 28.08.2022

Dienstag- Sonntag 11:00- 19:00 Uhr

Montag Ruhetag

18.07.2022- 21.08.2022: kein Ruhetag

Die **Sauna** bleibt über die Sommermonate geschlossen. Start Wintersaison: 13.09.2022



UNSERE PARTNER IM HAUS

Sportwell
●●● **Mals**
Restaurant - Pizzeria



Nadia
Kosmetik



Maria Gruber
Medizinische Masseurin
Heilmasseurin

Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

BEACHWEAR 2023
NATURANA

M. Blas Gen. Verdross 42 Mals 0473-830574

PLAGG

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DESPAR

RUNGG PRAD • SULDEN
MALS • SCHLANDERS

**Garantiert
günstige Preise
bei bester Qualität**

Wir freuen uns auf Sie!

**Bei
ModeElvira**

**Gerichts-
Apotheke
Mals**

seit/dal
1825

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes
Peter-Glück-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Mercoledì e Giovedì giorno di riposo

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Dr. med. dent.
Loris Zaros

Zahnarztpraxis
Mals

Implantologie &
Kieferorthopädie

Gen. Ignaz-Verdross Str. 31/a, Mals
Tel. 0473 320 375
info@dr-zaros.it
www.dr-zaros.it

**BUCHBINDER
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Ausdruck Ihrer Datei

A4 - A3 / sw oder 4c
Ihre Datei (PDF) auf USB-Stick
mitbringen oder einfach mailen - -
auch ihr online-reserviertes Ticket für die
Flug- oder Bahnreise

die:Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: <http://www.schreibstube.it>
<http://www.mals-aktuell.com>

VION

Strom und Glasfaser

BÜROZEITEN
MO-FR 9.00-12.15
DO 14.00-17.00

Glurns, Kasernenstraße 1

www.vion.bz.it

Vinschgau Touristik
Das Reisebüro im Malser Wasserturm

Bahnhofstraße 36/c – Mals
Tel. 0473 616 742
info@vinschgau-touristik.com